



Bild: ZP Zindel Planungsgesellschaft / zindel-partner.de

„Die Zukunft ist ein Raum, den wir erschaffen“

„Es bedarf Raum, dass wir atmen, uns entwickeln und wachsen können. Und es bedarf Raum, um Räume zu schaffen, emotionale, gedankliche, zeitliche“ - so beschreibt es die Familie Wetzel vom Hotel-Restaurant Schwanen, die in ihrer über 20-jährigen Erfahrung im Zusammenbringen von Menschen gelernt hat, achtsam zuzuhören ob der Sehnsüchte ihrer vielen Gäste. Daher haben sie einen Raum erschaffen, „der Fragen an die Zukunft bereits in der Gegenwart beantworten will“. Willkommen im Work.Shop.

Das Schwanen-Quartier inmitten der Outletcity Metzingen ist nun auch räumlich vollständig erschlossen. Im Neubau entstand im EG und 1. OG ein Outlet für Herrenmode. „Es war uns sehr wichtig, eine regionale Marke zu unterstützen. Die Firma Digel ist – ebenso wie wir selbst – ein Familienunternehmen, das auf Qualität, Beständigkeit und Individualität setzt. Daher freuen wir uns riesig über diese Zusammenarbeit“, so Dieter Wetzel.

Die Unternehmerfamilie setzt in ihrem Neubau nicht auf die klassische Gastronomie oder Übernachtungen, sondern auf das, was geläufig als „Tagungen“ bekannt ist. „Unseren neuen Raum nennen wir Work.Shop!“ ergänzt Anja Wetzel, Marketingleitung des Hotels. „Unten Shop und oben Work. Das ist einer der Gründe. Der andere ist, dass das eingestaubte Wort „Tagung“ Bilder und Emotionen her-

vorruft, mit denen wir diesen Raum nicht assoziieren möchten“.

Die Fakten

Den multifunktionalen Work.Shop. mit einer Gesamtgröße von ca. 220 qm inklusive Pausenbereich und Gruppenarbeitsnischen erreicht man durch zwei Stege, die das Traditionshaus barrierefrei mit dem Neubaugebäude verbinden. Er ist an zwei von vier Seiten mit großen Panoramafenstern verglast. Das eine erdet durch einen atemberaubenden Blick in die Natur zur schwäbischen Alb, das andere soll durch Aussicht über die einzige Premium Outletcity Deutschlands „beflügeln“. Außen hui, innen aber auch!

Der Landhausdielenboden sorgt für eine angenehme Akustik und Raumatmosphäre, während bunte, aufeinander abgestimmte Designelemente nicht nur die Phantasie und Aufmerksamkeit anregen sollen, sondern Design und Funktion auch gut verbinden. Technische Gimmicks wie z.B. eine ultra-moderne Mediatechnik, die vollständig über ein iPad steuerbar ist, gehören für Familie Wetzel zum neuen Status Quo des Workshoppens. Trinkwasser in Quellwasserqualität aus einem zwei Meter hohen „Flaschenschwan“, eine Küche zur kulinarischen Selbstbedienung wie zuhause, beschreibbare Magnetwände und viele weitere Verblüfungen runden das Gesamtkonzept ab.

Der Work.Shop. bietet zudem Raum, „um aus Gemeinsamem mehr entstehen

zu lassen und das Individuelle zu zelebrieren“. Dies lässt sich auf großer Flur oder in separierten Bereichen tun. Mehrere Nischen, Kugeln, Bänke, Ecken und, ja, auch eine Küche, regen zum Arbeiten und Ausatmen an. Die Inspirationen dazu sammelt die Inhaberfamilie u.a. auf Trend-Touren kreuz und quer über den Kontinent.

www.schwanen-metzingen.de



Quelle Bilder: Hotel-Restaurant Schwanen